

Stadt-Theater.

Fiffte Vorstellung im sechsten Abonnement.

Heute Montag den 28. März 1836:

Der verbannte Amor,

oder:

Die argwöhnischen Eheleute.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Kockeue.

Personen:

Heinrich Erlenhof, Professor der Naturgeschichte	—	—	—	—	Herr Limbach.
Bertha, seine Frau	—	—	—	—	Mad. Schenk.
Gustav Erlenhof, ein Arzt, Heinrichs Bruder	—	—	—	—	Herr Schenk.
Adolphine, seine Frau, Berthas Schwester	—	—	—	—	Mad. Limbach.
Fritz,) ihre Kinder	—	—	—	Dem. Lauber III.
Malchen,		—	—	—	Friederike Richter.
Gustchen, eine Waise, Berthas Pflegetochter	—	—	—	—	Dem. Lauber I.
Georg Müller, ein Student	—	—	—	—	Herr Pauly.
Madame Stölzel	—	—	—	—	Mad. Meyerhöfer.
Madame Schweizer, eine Schauspielerin	—	—	—	—	Dem. Stephany.
Michel, der Gärtner	—	—	—	—	Herr Senke I.
Ein Bedienter.	—	—	—	—	

In den Zwischenakten wird Herr August Krüger erster Hoboist des Nachner Orchesters auf der Hoboe vortragen:

- 1) Adagio und Polacca von Ferling.
- 2) Schweizer-Rondo von Stoeppler.

Preise der Plätze:

Ranglogen und Sperrsitze 20 Sgr. — Parterrelogen 15 Sgr. — Parquet 10 Sgr.
Gallerie 5 Sgr.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Die Casse wird um 5 1/2 Uhr geöffnet.

Stadt-Theater.

Filfte Bo
heu

Der v

Die

nement.
s:

Amor,

beleute.

ebue.

Heinrich Erlenhof, Profes
 Bertha, seine Frau
 Gustav Erlenhof, ein Ar
 Adolphine, seine Frau,
 Frits,) ihre Kinder
 Malchen,)
 Gustchen, eine Waise,
 Georg Müller, ein St
 Madame Stölzel
 Madame Schweitzer,
 Michel, der Gärtner
 Ein Bedienter.

In den Zwisch
 Orchesters auf d
 1) Ad
 2) Sc

Ranglogen un

- Herr Limbach.
- Mad. Schenk.
- Herr Schenk.
- Mad. Limbach.
- (Dem. Lauber III.
- Friederike Richter.
- Dem. Lauber I.
- Herr Pauly.
- Mad. Meyerhöfer.
- Dem. Stephany.
- Herr Jenke I.

äger erster Hoboist des Nachner

l ä g e:
gen 15 Sgr. — Parquet 10 Sgr.

ende nach 9 Uhr.
Uhr geöffnet.

